

Der Vorsitzende des
Ausschusses für Schule und Kultur
der Stadtverordnetenversammlung
Amt der Stadtverordnetenversammlung
Rathaus-Schloßplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-33 97
Telefax (0611) 31-39 02
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Sachbearbeiterin: Elke Kessel
E-mailelke.kessel@wiesbaden.de
Wiesbaden, 6/6/2007 2:30:00 PM

1. Den Mitgliedern des
Ausschusses für Schule und Kultur
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Frau Stadtverordnetenvorsteherin

Einladung

**zur öffentlichen Sitzung
des Ausschusses für Schule und Kultur
am Donnerstag, 14.06.2007, um 17:00 Uhr,
Wiesbadener Musik- und Kunstschule, Konzertstudio,
Erdgeschoss, Schillerplatz 1 - 2**

-Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.-

Tagesordnung 1

1. Genehmigung der Niederschrift vom 26.04.2007
2. Situation der Wiesbadener Musik- & Kunstschule e.V.

3. 07-F-25-0010

ANLAGE

Musikproberäume für Jugendliche
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP
vom 16.01.2007

4. 07-F-06-0027

Sachstandsbericht Planung und Bau der Turnhalle Krautgartenschule
-Antrag der Fraktion Linke Liste Wiesbaden vom 24.05.2007-

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat möge dem Ausschuss einen Sachstandsbericht zu Planung und Bau der Turnhalle Krautgartenschule geben und diesen Sachstandsbericht auch zeitnah den Ortsbeiräten Mainz-Kastel und Mainz-Kostheim vorlegen.

Insbesondere die künftige Nutzungsmöglichkeit der geplanten Turnhalle über den Sportunterricht hinaus ist zu prüfen und sicherzustellen.

5. 07-F-25-0056

Planung Kita / Grundschule Künstlerviertel
-Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP
vom 05.06.2007-

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

ergänzend zum schriftlichen Bericht 07-V-51-0009, der dem Sozialausschuss im April vorgelegt wurde, im Ausschuss für Schule und Kultur über den Planungsstand bezüglich des Neubaus Kindertagesstätte und Grundschule im Künstlerviertel zu berichten.

Insbesondere soll das entsprechende Raumprogramm sowie die zu Grunde liegende Konzeption der Ganztagsgrundschule detailliert erläutert werden.

6. 07-F-25-0054

Sammeln alter Handys für Umweltschutzprojekte
-Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP
vom 05.06.2007

Vorbemerkung:

Ein Handy ist durchschnittlich nicht mehr als zwei Jahre im Gebrauch, danach wird es als Elektroschrott entsorgt oder eingemottet. Derzeit liegen zwischen 40 und 50 Millionen Mobiltelefone ungenutzt in deutschen Haushalten. Handys enthalten einerseits wertvolle Wertstoffe, die wieder gewonnen werden können und sind andererseits mit Schadstoffen belastet, die unbedingt einer umweltgerechten Entsorgung bedürfen.

Über die Möglichkeit des Mobiltelefonrecycling, mit dem gleichzeitig Umwelt- und Naturschutzprojekte unterstützt werden, ist in der Bevölkerung noch kaum etwas bekannt. Die Deutsche Umwelthilfe und T-Mobile sorgen in einem Gemeinschaftsprojekt für das ordnungsgemäße Recycling der Altgeräte. Gleichzeitig spendet die Deutsche Telekom für jedes zurückgegebene Gerät fünf Euro und unterstützt damit diverse Umweltprojekte der Deutschen Umwelthilfe.

Auch Umweltverbände oder Schulen können beim Handysammeln mitmachen. Sie erhalten dann 50 Prozent des Sammelerlöses für eigene Naturschutzprojekte.

Auch in Wiesbaden sind unzählige Handys nicht mehr in Gebrauch. Als Sammelstellen bieten sich Schulen an. Der hierfür erhaltene Erlös fließt dann in Umweltschutzprojekte an Wiesbadener Schulen.

Der Ausschuss für Schule und Kultur möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

ein Konzept vorzulegen, das Wiesbadener Schulen ermöglicht, Handyrecycling-Sammelstellen einzurichten.

7. 07-F-25-0067

Klimawandel - Schulen

-Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP
vom 04.06.2007-

Vorbemerkung:

Die EU-Kommission stellt Schulen Unterrichtsmaterialien zum Klimawandel zur Verfügung. Diese Initiative ist ein Teil der Informationskampagne „Du kontrollierst den Klimawandel“, die im Jahr 2006 angelaufen ist. Fünfzig Tipps und Tricks sollen Schüler und Lehrer motivieren, Handlungen zu vermeiden, die einen negativen Beitrag zum Klimawandel liefern. Auf der Website der Kampagne gibt es einen speziellen Teil für Lehrer und Schüler, mit Broschüren, Podcasts (Audio- oder Videodateien), einem Kohlenstoffrechner, Downloads, die demonstrieren, wie die Energieeffizienz von Computern verbessert werden kann, kurzen Filmen, nützlichen Links, Wettbewerben sowie der Möglichkeit die Selbstverpflichtungserklärung online auszufüllen. Die Website wird den Schülern ferner Gelegenheit geben, sich kreativ zum Thema Klimawandel zu äußern – in Form von Kunstwerken, Videos oder auch Songs – und sich auf diese Weise mit anderen Schülern aus ganz Europa auszutauschen.

Der Ausschuss für Schule und Kultur möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten, inwieweit im Rahmen der Umwelterziehung an den Wiesbadener Schulen das Projekt der EU-Kommission zum Klimawandel als Baustein in den Schulunterricht eingebracht werden kann.

8. 07-V-40-0027

DL 23/07-10

Schulentwicklungsplan der Landeshauptstadt Wiesbaden;
Allgemeinbildende Schulen - Fortschreibung 2006;
Erlass des Hess. Kultusministeriums vom 16.05.2007

9. 07-F-25-0018

ANLAGE

Gesundheitsförderung an Wiesbadener Schulen
- Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN und FDP vom 21.02.2007 -

10. 06-F-03-0021

ANLAGE

Jungenförderung

- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 21.11.2006

11. Bericht aus der Arbeitsgruppe Gewaltprävention

12. Eingabe: Lehrerparkplätze; hier: Offener Brief 11. Mai 2007

ANLAGE

13. Verschiedenes

Tagesordnung 2

1. **07-V-41-0010**

DL 20/07-3

Skulpturenparcours 2008

2. **07-V-41-0009**

DL 21/07-2

Wartburg Wiesbaden/ Durchführung von Sanierungsmaßnahmen

3. **07-V-20-0024**

DL 19/07-1

Investitionscontrolling 1. Quartal 2007

4. **07-V-40-0010**

DL 18/07-5

Oranienschule;

Fortführung Sanierung / Umsetzung Raumprogramm - Freigabe 1. Rate -

5. **07-V-40-0017**

DL 23/07-8, 21/07-1

Dachsanierung Hermann-Ehlers-Schule

6. **07-V-40-0021**

DL 23/07-9

Comeniusschule - Abriss der Pavillons und Neubau; Bereitstellung von
Planungsgeldern

7. 07-V-40-0019

DL NN

Heinrich-von-Kleist-Schule - Küche für den Mittagstisch

8. 07-V-40-0023

DL NN

August-Hermann-Francke-Schule - Austausch der Trinkwasserleitungen aufgrund der
Trinkwasserverordnung - Aktualisierung der Gesamtkosten

Zu den Punkten 7. und 8. werden die Beratungsunterlagen nachgereicht. Der Magistrat berät diese Vorlagen voraussichtlich am 12.06.2007.

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Nehrbaß
Vorsitzender